

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.  
1881-1909  
16 (1890)**

93 (22.4.1890)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1064048](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1064048)







### Herrschaft.Wohnung.

In meinem Hause am Ems-Jade-Kanal, mit schöner Aussicht, sind auf folgende oder später folgende Wohnräume zu vermieten:

1. Etage, enthaltend 2 Zimmer, je 5x5,30 m groß, durch Flügelthüren verbunden, als Salons und Wohnzimmer benutzbar, nebst geräumigem Vorflur und abgegeschlossenem Entree, dabei ein Schlafzimmer, 3x7 m groß, geräumige Küche und Waschküche, ferner im Dachgeschoss: 1 kleineres Zimmer nebst Schlafkammer und Trockenboden, hierzu noch Keller, Stall, Mitbenutzung des Biergartens und Bleiche; auf Wunsch auch Gemüseland.  
Gesamtpreis 500 Mk. jährlich.  
S. Busmann, Uferstr. 4.

### Läden.

In meinem neu erbauten Hause, Roonstr. 92, beste Geschäftslage, sind noch 2 große Läden nebst bequemen Wohnungen sofort oder später billig zu vermieten. Die Läden eignen sich zu jedem Geschäft; ausgeschlossen sind Artikel der Kurz-, Woll-, Bekleidungs-, Wäsche- und Tapfereibranche. Respektanten bitte sich direkt an mich zu wenden.  
Th. Süß.

Ein tüchtiger Modell-Tischler kann sofort Arbeit erhalten bei A. Selmann, Modelltischlerei, Steffensweg 30 in Bremen.

Mehrere tüchtige Hausmädchen finden noch Stellung zum 1. Mai. Stellenvermittlungs- u. Nachw.-Bureau A. Schwabe, Kasernenstr. 3.

2 geübte Tapeziergehülfen finden auf sofort dauernde Beschäftigung bei Toel & Böge, Roonstraße 111.

Wiederverkäufer überall für ein Universal-Fledermauswasser bei hoher Provision gesucht. Näheres durch Albert Roebelen, Stuttgart.

Gesucht auf sofort ein zuverlässiges Dienstmädchen. Kaiserstraße 9, part. rechts.

Ein junger Mann kann gutes Logis erhalten. Hinterstraße 10.

Ein Kaufmann, verheiratet, der doppelten Buchführung mächtig, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse und Referenzen, Stellung als Buchhalter u. dgl. Offerten erbeten unter J. B. an die Exp. d. Bl.

Gesucht zum 1. Juni ein Mädchen, welches etwas Kochen kann. Näheres in der Exp. d. Bl.

Gesucht pr. sofort ein Laufbursche. Ed. Bus.

Gesucht 2 Schneidergesellen. C. W. Franke.

Hobelbank wird zu kaufen gesucht. Gesf. Offerten unter R. B. 6 an die Exp. d. Bl.

Visitenkarten in Buch- und Steindruck werden auf das Geschmacksvollste und Billigste schnellstens angefertigt von der Buchdruckerei des Tageblattes. Th. Süß, Kronprinzenstrasse Nr. 1.

Nr. 16 der „Deutschen Reichs-Zeitung“ ist angekommen und abzuholen in der Expedition des Wilhelmshabener Tageblattes.

# Herren-Zugstiefel, Herren-Schnürschuhe, Herren-Zugschuhe

empfiehlt in größter Auswahl billigst

## J. G. Gehrels,

Roonstraße 93.

### Schuhwaaren

in großer Auswahl wie bekannter, bester Qualität zu billigen Preisen.

W. Diedrichs, Güterstraße 9.

### Kartoffeln

in bester, reichlicher, feinschmeckender Waare tragen wieder ein und empfiehlt solche, solange der Vorrath reicht, zu Mk. 2,50 per 100 Pfd.

B. Wilts.

Habe auf Kredit oder gegen Baar nachstehende

### Wagen

abzugeben (alle so gut wie neu): einen 20-sitzigen Vintwagen, einen 12-sitzigen Post-Hotelwagen, einen Landauer, eine Droschke, eine Halbchaise, 8 schwere und leichte Ackerwagen.

Carl Janssen, Carolinenf.

### Weinblüthen-Duft

von Carl John & Co., Berlin N und Köln a. Rh., verbreitet beim Versäuben in Zimmern ein erfrischendes, feines Aroma, und ist ein liebliches Parfüm für das Taschentuch, à Flacon Mk. 1,00 u. 1,50. Carl Barthausen, Roonstraße 75 b.

W. Döring, Bahnhofs Zernitz, offerirt gute rothe u. weiße

### Skartoffeln,

auch Saatkartoffeln billigst und steht mit bemusterten Proben zu Diensten.

Nächste Ziehung 20. Mai 1890. Laut Reichsgesetz vom 8. Juni 1871 im ganzen deutschen Reich gesetzlich zu spielen gestattete

Stadt Varletta Loose, jährlich 4 Ziehungen, mit Hauptpreisen von: 2 Millionen, 1 Million, 500 000, 400 000, 200 000, 100 000, 50 000, 30 000, 25 000, 20 000, 10 000, 5000, 2000, 1000 Fr. u. Gewinne, die „baar“ in Gold wie vom Staate garantiert ausgezahlt werden und wie sie keine einzige Lotterie anzuwiesen hat.

Jedes Loos gewinnt. Monats-Einlage auf ein ganzes Loos 4 Mark. Agentur: G. Westeroth, Waldshut-Baden.

### Bettzeuge,

sonstige Bettfedern u. Dapfen in nur reellen guten Qualitäten.

B. H. Bührmann, Wilhelmshaven.

Sprechstunden für Augenkranke in Wilhelmshaven, Roonstrasse 77, (Ecke der Kronenstr.) am Mittwoch, 23. April, Nachm. von 2-5 Uhr.  
Dr. med. Karl Müller, Augenarzt aus Oldenburg.

Verloren ein Maulkorb nebst Marke. Abzugeben Bismarckstraße 23.

### Majolika.

Sch empfang dieser Tage wieder mehrere Kästen englischer Majoliken

und empfehle solche als Gelegenheits- und Hochzeitsgeschenke zu außerordentlich billigen Preisen.

Kleinere Vasen zu 40, 50 und 75 Pf. Größere Stücke zu 1,00, 1,25 und 1,50 Mk. Blumenkörbe hübsche Muster von 90 Pf. an. Jardinieren zu den Vasen passend, in allen Größen und Preisen, größere von 1,80 Mk. an, in verschiedenartiger Ausführung.

Neuheit in der billigeren Ausführung Nelken - Belag. Neuheit in der feineren Ausführung Wasserrosen - Belag.

Deutsche und böhmische Majoliken, dazu passende Malartbouquets, ebenfalls in großer Auswahl. Johannes Müller, Roonstrasse.

### Das Schubgeschäft

von Roonstr. 95, J. G. Gehrels, Roonstr. 95,

wurde durch ganz bedeutende Zufuhren in schönen neuen Waaren für die Frühjahrs-Saison

reich sortirt und empfiehlt: Damen-Knopf- und Zugstiefel in Cheveraux, Glacee, Lasting, Rofz und Marocco-Leder, Herren-Stiefel, spitz und breit, in Cheveraux, Glacee, Kalb- und Rofleder, Damen-Promenaden-, Herren-Zug- und Schnürschuhe, Kinder- und Mädchen-Stiefel, Knaben-Schnür- und Stulpen-Stiefel in überraschender Auswahl zu bescheidenen Preisen. NB. Einer geehrten entfernt wohnenden Kundschaft wird das Omnibus-Fahrtgeld gern vergütet. D. D.

R. H. Stoppenbrink, Ahternstr. 23, Oldenburg, Ahternstr. 23.

Spezial-Geschäft in Tapeten, Teppichen, Läuferstoffen, Gardinen, Tischdecken, Portiären. Größte Auswahl. Billige feste Preise. Proben und Auswahlsendungen franco.

### Königin

der Cigaretten „El Faro“, unbeschnitten prachtvollste Cigarre, besser wie die meisten anderwärts verkauften 6-Pfennigs-Cigaretten, nur 5 Pf. à Stück, Mk. 5,00 à 1/10 Kiste.

Postkoll, enthaltend 5/10 Kisten in verschied. Farben, werden prompt überall hin franko gegen Nachnahme von Mk. 25,00 versandt von C. J. Arnoldt, Wilhelmshaven und Belfort.

Bu vermieten in der Rathsapothek neben der Post eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern; ferner zwei kleinere Wohnungen zu je drei Zimmern, Küche und Zubehör, in der ersten und zweiten Etage ebendaselbst zu erstagen.

Ger. Schellfische Joh. Freese.

Theater im Kaisersaal. Dienstag kein Theater. Mittwoch, den 23. April: Der Seefadett.

Freiwillige Feuerwehr. Donnerstag, 24. d. Mts., Abends 8 Uhr:

Generalversammlung. Tagesordnung:

- 1) Jahresbericht, 2) Rechnungsablage, 3) Neuwahlen, 4) Verschiedenes.

Das Commando. Versammlung alter Corpsstudenten. Dienstag, den 22. d. M., Abends 8 Uhr, bei v. d. Ohe.

Bettfedern, Bettinletts, Bettuhleimen, Bettzugstoffe als wie Damast u. Baumwollenzug, Creton u. Cattun, Handtücher empfiehlt in großer Auswahl zu möglichst niedrigen Preisen. A. Schwarting, Bismarckstraße 19a, am Park.

Wird die Theater-Direktion denn nicht den Wünschen vieler Theaterfreunde nachkommen und die Operette

### Dichter und Bauer

aufführen? Wir sind doch der Ansicht, daß eine Theater-Direktion diese Gefälligkeit ihren Abonnenten schuldig ist. Mehrere Abonnenten.

Durch vortheilhaften Einkauf gebe 100 Stück abgepaßte

### Wollteppiche

(imitirte Brüsseler) billig ab. B. H. Bührmann, Wilhelmshaven.

Geräucherte ammerl. Schweinsköpfe, per 1/2 kg 50 Pf., empfiehlt Joh. Freese.

### Geburts-Anzeige.

(Statt besonderer Anzeige.) Durch die Geburt eines Knaben wurden erfreut

Wilhelmshaven, den 20. April 1890. Maschinen-Ing. Meissner und Frau, geb. Langner.

### Geburts-Anzeige.

(Statt jeder besond. Meldung.) Durch die Geburt eines

### kräftigen Knaben

wurden hocherfreut Wilhelmshaven, den 20. April 1890. Bruno Grund und Frau, geb. Pöbig.

### Dankagung.

Hiermit sage ich Allen, die meinem lieben Manne das letzte Geleit gegeben haben, insbesondere aber dem Herrn Pastor Sahn für seine tröstlichen Worte am Grabe, sowie für die reichen Krauzpenden meinen innigsten Dank. Wwe. Thimm nebst Kindern.